

### Erntedank

#### Inhaltsverzeichnis

**Seite 1**  
Erntedank

**Seite 2 — 4**  
Aus dem Gemeinderat

**Seite 4**  
Wasserversorgung  
Hinweis

**Seite 5**  
Feststellung—Bitte  
Spielnachmittag  
Obligatorische  
Krankenversicherung  
Gebührenrechnung 06

**Seite 6**  
Alteisensammlung  
Agenda

**Seite 7**  
Agenda  
Jahresprogramm des  
Frauen- & Müttervereins

**Seite 8**  
zum Gedenken  
Gratulationen

Geschätzte Bevölkerung  
Werte Gäste und Freunde der Gemeinde Riederalp

Der Herbst ist ins Land gezogen, die Bäume und Sträucher färben die Blätter und neigen ihr Haupt der Erde zu. Die letzten Früchte werden geerntet, es war ein ertragreicher Sommer! Die Berieselungen werden abgestellt, Holzen ist angesagt. Zusammen mit den Veränderungen in der Natur werden unsere Vereinsaktivitäten wieder zunehmen.

Der Frauen- und Mütterverein Ried/Riederalp hat als erster Dorfverein am vergangenen Dienstag seine Generalversammlung abgehalten. Am kommenden 8. Oktober folgt bereits die Generalversammlung des Damenturnvereins, welcher gleichzeitig das 35-jährige Jubiläum feiern kann. Im Namen der Gemeinde Riederalp gratuliere ich Ihnen herzlich zu diesem Jubiläum und wünsche Ihnen weiterhin frohe und bewegungsreiche Stunden.

Dies sind nur zwei Beispiele, welche Zeugnis ablegen für das ehrenamtliche Engagement unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger. Ohne dieses Engagement geht der Gemeinsinn in der Gesellschaft verloren. Es kann nicht immer nur die Leistung, der Erfolg und das finanzielle Ergebnis zählen, nein, es zählen für eine Gemeinschaft Verständnis, Respekt und Entgegenkommen.

In der letzten Ausgabe der Zeitschrift, Schweizer Gemeinde 9/06, S. 36 ff., steht ein Bericht über eine vom Kanton Thurgau verordnete Fusion von neun Dörfern zur Gemeinde Homburg. Der Titel: Die Gemeinde Homburg wächst nur langsam zusammen und das Fazit des Gemeindepräsidenten: „Wichtig ist, dass man anständig miteinander umgeht, einander respektiert und von Zeit zu Zeit etwas zusammen macht.“ Was das Zusammenwachsen anbelangt, setzt der Gemeindepräsident vor allem auf die Vereine.

Aus diesem Situationsbericht ersehen wir, dass die Umsetzung einer Fusion von Gemeinden, auch wenn diese freiwillig erfolgte, nicht von heute auf Morgen geht. Die Gemeindeverantwortlichen sind überzeugt, dass wir alle zusammen uns der Problematik bewusst sind und deshalb auch erwarten, dass die anstehenden Probleme überwunden werden können.

Also, tragen wir Sorge zu unseren Vereinen, sind wir bereit, uns für die Vorstandsarbeit einzusetzen, denn jede Frau und jeder Mann merkt immer erst nach dem Verschwinden des Vereins, was Wertvolles verloren ging!

Ich wünsche Ihnen allen noch ein paar warme Sonnentage.

Graziella Walker Salzmann,  
Gemeindepräsidentin

# Gemeinde RIEDERALP

## Mitteilungsblatt Nr. 6/2006

### Aus dem Gemeinderat

#### Inhaltsverzeichnis

**Seite 1**  
Erntedank

**Seite 2 — 4**  
Aus dem Gemeinderat

**Seite 4**  
Wasserversorgung  
Hinweis

**Seite 5**  
Feststellung—Bitte  
Spielnachmittag  
Obligatorische  
Krankenversicherung  
Gebührenrechnung 06

**Seite 6**  
Alteisensammlung  
Agenda

**Seite 7**  
Agenda  
Jahresprogramm des  
Frauen- & Müttervereins

**Seite 8**  
zum Gedenken  
Gratulationen

In den ersten neuen Monaten traf sich der Gemeinderat zu 19 Gemeinderatssitzungen, unzähligen Begehungen vor Ort. Insgesamt gingen auf der Gemeinde Riederalp 83 Baugesuche ein. Total wurden in den ersten neun Monaten 57 Baubewilligungen ausgesprochen.

Einige Abklärungen gestalten sich schwierig. Der Gemeinderat hat bereits vor einiger Zeit beschlossen, um eine gewisse Kontinuität und Gleichbehandlung der Baugesuchstellenden zu erreichen, sämtliche grösseren Baugesuche und solche, bei welchen es um Grenzabstände und Einhaltung der Ausnützungsziffern geht, durch den Ortsplaner prüfen zu lassen.

Bei dieser Gelegenheit erlauben wir uns, die Bevölkerung über die Internetadresse des kantonalen Bausekretariates (KBS) und der Baupolizei zu informieren: <http://www.vs.ch/kbk>. Auf dieser Internetseite finden Sie allgemeine Informationen über den Verfahrensablauf eines Baugesuches, die gültigen Rechtsgrundlagen, Informationen über die Bearbeitung der Gesuche sowie über die Baukontrollen, die Adresse der Kontaktpersonen, und gleichzeitig haben Sie Zugriff auf verschiedene Dokumente und Formulare.

Ebenfalls auf der Internetseite der Gemeinde, <http://www.gemeinde-riederalp.ch> unter der Rubrik Onlineschalter finden Sie das Baugesuchsformular, sowie die seit dem 1. Januar 2006 gültigen Formulare für neue Trinkwasser- und Abwasseranschlüsse.

Wir danken für die Kenntnisnahme!  
Die Präsidentin

Sitzung vom 26. Juni 2006 in der Burgerstube in Goppisberg

- Der Gemeinderat verabschiedete je eine Stellungnahme zum in die Vernehmlassung geschickten Entwurf des Tourismusgesetzes, des Landwirtschaftsgesetzes, sowie zur Problematik des Zweitwohnungsbaus.
- Der Gemeinderat beschliesst die Einsetzung einer Arbeitsgruppe zur Evaluation der Gebührenordnung des Trink- und Abwasserreglements.
- Die Mängelbehebung der Bauschäden an der Sigrischtuschirstrasse werden beschlossen.
- Der Gemeinderat gibt seiner Beunruhigung Ausdruck, dass die Hunde ohne Begleitung in der Gemeinde umher rennen. Die Problematik des Hundekots stellt sich erneut.
- Der Jugendverein soll zum nächsten Gemeindegewerk im speziellen eingeladen werden.

Sitzung vom 7. August 2006

- Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von den Lärmproblemen, die durch die Bauarbeiten während der Sommerhochsaison entstanden sind.
- Der Gemeinderat beschliesst ein Reglement für die Erhebung der Baubewilligungsgebühren für Bauobjekte, die in seiner Zuständigkeit liegen.
- Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass das Reglement betreffend Lärmbekämpfung und Verkehr in einigen Punkten abgeändert werden muss. Deshalb hat er verschiedene Spezialbewilligungen unter Vorbehalt der Zustimmung der Urversammlung gestützt auf Art. 21 des Reglements erteilt.
- Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass das geltende Verkehrsreglement, insbesondere betr. die Erhebung von Parkplatzerersatzabgaben ungenügend ist und entscheidet, diese Frage abklären zu lassen.

# Gemeinde RIEDERALP

## Mitteilungsblatt Nr. 6/2006

### Inhaltsverzeichnis

#### Seite 1

Erntedank

#### Seite 2 — 4

Aus dem Gemeinderat

#### Seite 4

Wasserversorgung  
Hinweis

#### Seite 5

Feststellung—Bitte  
Spielnachmittag  
Obligatorische  
Krankenversicherung  
Gebührenrechnung 06

#### Seite 6

Alteisensammlung  
Agenda

#### Seite 7

Agenda  
Jahresprogramm des  
Frauen- & Müttervereins

#### Seite 8

zum Gedenken  
Gratulationen

- Der Gemeinderat beschliesst Unterhaltsarbeiten am Kinderspielplatz in Ried-Mörel.
- Betreffend der Subventionierung der Schülermahlzeiten während der Bahnrevision entscheidet der Gemeinderat, dass die Getränke und der Anteil von 30% zu Lasten der Eltern gehen. Bezahlte werden nur Aufwendungen Dritter.
- Der Gemeinderat beschliesst den Einbau eines Rücklaufventils im Schacht Malischa.
- Der Gemeinderat lässt die Eigentumsfrage der Quellen prüfen, für welche die Gemeinde jährlich eine Entschädigung an die Alpgeteilschaft Goppisberg bezahlt. Die Gemeinde lässt mit Zustimmung der Alpgeteilschaft Goppisberg die jährliche Quellschüttung messen.

Sitzung vom 14. August 2006

- Der Gemeinderat befasst sich mit dem Halbjahresabschluss.
- Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass der Schülertransport für den Besuch des 1. Kollegiums im Brig anstelle der 3. Orientierungsschule vom Kanton nicht subventioniert wird.
- Der Gemeinderat bewilligt unter strengen Auflagen und unter Vorbehalt der Zustimmung der Urversammlung zu der Reglementsänderung den Einsatz von zwei Quad Fahrzeugen.
- Der Gemeinderat nimmt die sich häufenden Reklamationen betr. der Wasserqualität zur Kenntnis und ist bemüht, nach Lösungen zu suchen.

Sitzung vom 29. August 2006

- Der Gemeinderat beschliesst die Sanierung der Schulhausstrasse noch in diesem Jahr zu machen.
- Ebenfalls beschliesst der Gemeinderat, die Schäden an der Lawinenverbauung Löuwizug/Marderschleif beheben zu lassen in Zusammenarbeit mit dem Kreisförster.
- Der Gemeinderat nimmt von den Problemen beim Brigger Reservoir Kenntnis und beschliesst, die näheren Abklärungen für deren Behebung in Auftrag zu geben.
- Infolge der Tatsache, dass die Barriere in Oberried zu Beginn der Forststrasse je länger je mehr offen gelassen wird, hat dazu geführt, dass verschiedene Verkehrsteilnehmer mit ihren Fahrzeugen bis auf die Riederalp fahren. Der Gemeinderat beschliesst die Prüfung verschiedener Varianten, damit die Barriere geschlossen wird.
- Der Gemeinderat stellt fest, dass die Beschwerden betr. Einfriedungen zunehmen.

Sitzung vom 11. September

- Der Gemeinderat beschliesst die öffentliche Ausschreibung des Schülertransports.
- Der Gemeinderat nimmt vom Unmut der Alpenossenschaft Riederalp Kenntnis, dass die Beweidung der Alpe aufgrund der Vielzahl von Wanderwegen, Biketouren usw. stark beeinträchtigt und beschliesst gleichzeitig, die involvierten Parteien alle an einen Tisch zu bringen, um nach Lösungen zu suchen.
- Der Gemeinderat beschliesst die öffentlichen Ausschreiben der öffentlichen Arbeiten in der Gemeinde, welche heute durch von der Gemeinde angestellte Gemeindearbeiter ausgeführt wird.
- Der Gemeinderat befasst sich mit erneut mit dem Umstand, dass des Kehrichtreglement missachtet wird und sucht nach Lösungen für die Verbesserung des Angebots.
- Der Gemeinderat übergibt die Messung der Quellschüttung der Stelli-Quelli an das Büro Burchard GmbH.

# Gemeinde RIEDERALP

## Mitteilungsblatt Nr. 6/2006

### Inhaltsverzeichnis

**Seite 1**  
Erntedank

**Seite 2 — 4**  
Aus dem Gemeinderat

**Seite 4**  
Wasserversorgung  
Hinweis

**Seite 5**  
Feststellung—Bitte  
Spielnachmittag  
Obligatorische  
Krankenversicherung  
Gebührenrechnung 06

**Seite 6**  
Alteisensammlung  
Agenda

**Seite 7**  
Agenda  
Jahresprogramm des  
Frauen- & Müttervereins

**Seite 8**  
zum Gedenken  
Gratulationen

Sitzung vom 25. September 2006

- Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass der Kanton im Jahr 2007 beim Teilstück Lärchwald einen neuen Belag anbringen will, und dass der Belag durch das Dorf Ried-Mörel hindurch für das Jahr 2008 vorgesehen ist.
- Der Gemeinderat beschliesst einen Verzugszins von 5% für nicht fristgerecht bezahlte Gebührenrechnungen.
- Der Gemeinderat diskutiert das im Entwurf bestehende neue Berieselungsreglement, dessen Grundsätze an den Sitzungen vom 25.09.06 (für Ried-Mörel) und vom 27.09.06 (für Greich und Goppisberg) gemäss separater Einladung besprochen werden.
- Der Gemeinderat spricht sich in seiner Stellungnahme gegen die Aufhebung der Gebirgslandeplätze aus.

### Wasserversorgung

Die Investitionen in die allgemeine Wasserversorgung und der Unterhalt an der bestehenden Infrastruktur bleiben die grössten Sorgenkinder der Gemeinde Riederalp. Zu erneuern und zu verbessern gäbe es sehr viel, allerdings lassen uns die bescheidenen finanziellen Mittel nur einen kleinen Spielraum. Trotzdem wollen wir versuchen, in den nächsten Jahren die dringlichsten Projekte zu realisieren.

In Zusammenarbeit mit unserem Brunnenmeister, Andreas Walker, ist ein erster Aufgabenkatalog entstanden, die entsprechenden Projekte und die nötigen Massnahmen werden anhand einer Prioritätenskala geplant und budgetiert. Diese umfassen verschiedenste Bereiche der Wasserversorgung:

Die Fertigstellung der Hydrantensanierung (die erste Etappe wurde in diesem Jahr bereits bewältigt), die Aufnahme der Leitungskataster des gesamten Gemeindegebietes und die Prüfung von Varianten, welche neue Quellwassererschließungen ermöglichen. Eine Realisierbarkeit dieser Projekte hängt nicht zuletzt von gesprochenen Unterstützungsbeiträgen und Subventionen sowie von den Einnahmen der Gemeinde im Bereich Wasserversorgung ab.

Dabei dürfen wir aber nicht vergessen, dass wir wohl auch in den nächsten Jahren nicht vor allfälligen Schäden am Wassernetz verschont bleiben. Diese nicht vorhersehbaren Schadenfälle kosten jeweils viel Geld, Zeit ... und Nerven. Auch in diesem Jahr haben wir mit diversen Leitungsbrüchen und Lecks zu kämpfen gehabt: Erinnern wir uns nur an den Januar 2006 in Greich oder an die Schäden der Berieselungsanlagen in den Sommermonaten.

Solche und ähnliche Vorkommnisse belasten die Gemeindefinanzen schwer und sind mitverantwortlich, dass geplante Investitionen und Unterhaltsarbeiten nicht wie geplant durchgeführt werden können. Nichtsdestotrotz, erste Schritte in der Sanierung des Wassernetzes sind getan und weitere werden folgen.

Marc Berchtold, Gemeinderat

### Hinweis

Die Gemeinde Riederalp hat im letzten Amtsblatt die Organisation der Schülertransporte öffentlich ausgeschrieben. Im Rahmen dieses Mandates wird auch die Schülerbegleitung bei der Revision der Grosskabinenbahn organisiert. Die betroffenen Eltern werden entsprechend informiert.

Graziella Walker Salzmann, Präsidentin

# Gemeinde RIEDERALP

## Mitteilungsblatt Nr. 6/2006

### Inhaltsverzeichnis

**Seite 1**  
Erntedank

**Seite 2 — 4**  
Aus dem Gemeinderat

**Seite 4**  
Wasserversorgung  
Hinweis

**Seite 5**  
Feststellung—Bitte  
Spielnachmittag  
Obligatorische  
Krankenversicherung  
Gebührenrechnung 06

**Seite 6**  
Alteisensammlung  
Agenda

**Seite 7**  
Agenda  
Jahresprogramm des  
Frauen- & Müttervereins

**Seite 8**  
zum Gedenken  
Gratulationen

### Feststellung – Bitte

Wie bereits angekündigt, werden sämtliche Bauvorhaben abgenommen und den Baugesuchstellern wird schriftlich das Resultat bekannt gegeben. Im Rahmen dieser Arbeiten ist festgestellt worden, dass einige Grundstückeigentümer zu ihrer Umgebung wenig Sorge tragen. Die Mehrheit der Bevölkerung tut sehr viel für die Verschönerung des Dorfes, diejenigen, die darauf keinen Wert legen, machen jedoch durch ihr Verhalten alles zunichte. Deshalb fordern wir alle Grundstückeigentümer auf, die Umgebungen zu pflegen, Wiesen zu mähen, Sträucher und Bäume zu pflegen und vor allem ersuchen wir die Betroffenen, anstelle des gelben Bandes andere Lösungen für den Schutz der Kulturen zu suchen.

Besten Dank!

### Spielnachmittag

Neues Angebot in Mörel: Im alten Schulhaus in Mörel, im zweiten Stock, wird ab Beginn des neuen Schuljahres zwei Mal in der Woche (Montag- und Freitagnachmittag von 13.45 bis 15.45) ein Spielnachmittag für drei- bis vierjährige Kinder angeboten: Gemeinsames spielen, singen und basteln, betreut durch zwei Kindergärtnerinnen. Anmeldung erwünscht (Nathalie Salzmann, tel. 027/927 25 01; Marianne Schneeberger, tel. 027/927 16 66). Kosten: 10er Abo für 120 Franken. Der Spielnachmittag wird nur bei mindestens sechs Kindern angeboten. Wir wünschen viel Spass!

Graziella Walker Salzmann, Präsidentin

### Obligatorische Krankenversicherung

Die Gemeinden haben keine Schülerunfallversicherung mehr. Anlässlich einer Sitzung der regionalen Schulkommission Primar- und Orientierungsschule wurde beschlossen, die Eltern auf diesen Umstand hinzuweisen. Wir raten allen Eltern, sich diesbezüglich mit ihrer Krankenkasse in Verbindung zu setzen.

Graziella Walker Salzmann, Präsidentin

### Gebührenrechnungen 2006

Erstmals werden die Gebührenrechnungen für Trink- und Abwasser nach den neuen von der Urversammlung angenommen und vom Staatsrat homologierten Reglementen erhoben (diese können auf der Internetseite der Gemeinde eingesehen und herunter geladen werden. Auf entsprechenden Wunsch hin werden die Reglemente auch postalisch zugestellt). Damit die Datenbasis dem neusten Stand angepasst werden konnte und um detaillierte Berechnungsgrundlagen zu erhalten, hat die Gemeinde eine Praktikantenstelle ausgeschrieben. Frau Julia Schwery, wohnhaft im Dorf Ried-Mörel, hat während fünf Wochen an der Datenerhebung gearbeitet.

So kann es vorkommen, dass die einte oder andere Gebührenrechnung von der letztjährigen abweicht, nicht nur weil die Ansätze geändert haben, sondern auch weil die Daten allenfalls angepasst worden sind. Wir ersuchen Sie, sämtliche Reklamationen auf schriftlichem Wege vorzunehmen. Sie können Ihre Bemerkungen auch direkt auf der Rechnung anbringen und diese vorbeibringen oder schicken. Bei Änderungen wird eine neue Rechnung ausgestellt.

Wir danken der Bevölkerung für Ihre Mitarbeit und das Verständnis

Graziella Walker Salzmann, Präsidentin



# Gemeinde RIEDERALP

## Mitteilungsblatt Nr. 6/2006

### Inhaltsverzeichnis

**Seite 1**  
Erntedank

**Seite 2 — 4**  
Aus dem Gemeinderat

**Seite 4**  
Wasserversorgung  
Hinweis

**Seite 5**  
Feststellung—Bitte  
Spielnachmittag  
Obligatorische  
Krankenversicherung  
Gebührenrechnung 06

**Seite 6**  
Alteisensammlung  
Agenda

**Seite 7**  
Agenda  
Jahresprogramm des  
Frauen- & Müttervereins

**Seite 8**  
zum Gedenken  
Gratulationen

Die Abklärungen betr. der Erhebung der Kehrichtgrundgebühr haben bis anhin noch zu keinen weiteren Erkenntnissen geführt. Die Grundgebühr 2006 wird wie 2005 in Rechnung gestellt. Anlässlich der Urversammlung vom 13. Dezember 2006 wird der Gemeinderat mit einem Vorschlag an die Urversammlung gelangen.

Hiermit teilen wir Ihnen mit, dass im Auftrag der Gemeinde Riederalp folgende Kehrichtkontrolleure vereidigt worden sind: Herbert Margelisch, Herbert Brüschi, Thomas Wenger, Lendi Schwery.

Am 1. Januar 2007 wird das neue Kehrichtreglement nun zwei Jahre in Kraft sein. Bis anhin hat sich der Gemeinderat bei Verstössen eher für eine Verwarnung und zusätzliche Information ausgesprochen. Nach Ansicht des Gemeinderates ist die Übergangsfrist jetzt abgelaufen, d.h. im neuen Jahr wird der Gemeinderat bei Verstössen zum Instrument der Bussenverfügung greifen.

Graziella Walker Salzmännli, Präsidentin

### Alteisensammlung

**Auf dem Plateau Riederalp: 12. und 13. Oktober (Donnerstag und Freitag)  
bei der Bergstation Riederalp Mitte. / 08.00—12.00 & 13.30 — 16.30 Uhr**

**In Greich: 14. Oktober 2006 (Samstag)  
Kehrichtsammelstelle beim Parkplatz / 08.00— 09.00 Uhr**

**In Goppisberg: 14. Oktober 2006 (Samstag),  
Container beim Parkplatz Goppisberg / 09.15—11.00 Uhr**

**In Ried-Mörel: 14. Oktober 2006 (Samstag),  
beim Parkplatz Kilchmatten / 13.30—16.30 Uhr**

### Agenda

Wir erlauben uns erneut den Hinweis, dass alle Dorfvereine der Gemeinde Riederalp ihre Anlässe über das Gemeindeinfo publizieren können. Da das Info nur vierteljährlich herauskommt, ist dem Termin genügend Beachtung zu schenken. Die nachfolgende Aufzählung basiert einerseits auf den gemeindeeigenen Veranstaltungskalender, der Veranstaltungskalender des Bezirkes Östlich-Raron und Infos aus der Bevölkerung.

21. Oktober 2006	Altkleidersammlung Samaritervereine Bezirk Östlich-Raron
23. Oktober 2006	Präsidentenkonferenz Bezirk Östlich-Raron
01. November 2006	Allerheiligen
26. November 2006	Eidgenössische Volksabstimmung.
05. Dezember 2006	St. Nikolausläuten Riederalp Challenclub Riederalp
06. Dezember 2006	St. Nikolausläuten Ried-Mörel Challenclub Riederalp

# Gemeinde RIEDERALP

## Mitteilungsblatt Nr. 6/2006

### Inhaltsverzeichnis

#### Seite 1

Erntedank

#### Seite 2 — 4

Aus dem Gemeinderat

#### Seite 4

Wasserversorgung  
Hinweis

#### Seite 5

Feststellung—Bitte  
Spielnachmittag  
Obligatorische  
Krankenversicherung  
Gebührenrechnung 06

#### Seite 6

Alteisensammlung  
Agenda

#### Seite 7

Agenda  
Jahresprogramm des  
Frauen- & Müttervereins

#### Seite 8

zum Gedenken  
Gratulationen

08. Dezember 2006	Maria unbefleckte Empfängnis
08. Dezember 2006	Jassmatch im Restaurant Derby Riederalp
14. Dezember 2006	Budgetversammlung 2007
17. Dezember 2006	Adventskonzert Gitarrengruppe TINA, Kirche Mörel
7. Januar 2007	Neujahrsempfang der Gemeinde Riederalp mit Jungbürgerfeier in der Turnhalle in Ried-Mörel.

Das Sekretariat der Agglomeration Brig-Glis > Naters > Visp teilt mit, dass im Rahmen der Agglomeration Brig-Visp-Naters ein gemeinsamer Auftritt im Internet für den Bereich Kultur gestartet wurde. Es ist die erste, von der Öffentlichkeit betriebene und bewirtschaftete Web-Site für alle kulturellen Veranstaltungen im Oberwallis. Entsprechende Veranstaltungen können in diesem Veranstaltungskalender publiziert werden. Besuchen Sie die Internetseite: [www.kulturoberwallis.ch](http://www.kulturoberwallis.ch).

### Jahresprogramm Frauen- und Mütterverein

#### Januar

16. Brunch mit den Schulkindern / KG, 1-6 Kl. und Lehrpersonen

#### Februar

20. Lottoabend mit anschliessendem Abusitz

#### März

02. Weltgebetstag in Mörel/Bitsch

ab 17. Orangenverkauf zugunsten „Terre-des-Hommes“

#### April

17. Vortrag: Blasenschwäche das Problem vieler Frauen mit Dr. med. Minnig, Naters

#### Mai

Jahresausflug

#### Oktober

03. Ordentliche Generalversammlung

31. Orientalischer Bauchtanz (Workshop mit Nathalie Imhof, Naters)

#### November

22. Elisabethenopfer zugunsten junger benachteiligter Mütter

#### Dezember

05. St. Nikolaus besucht die Familien

08. Marienfeier / Andacht in der Pfarrkirche

13. Advents- & Weihnachtsfeier für die Frauen & Mütter des Vereins und unsere Senior(inn)en aus nah und fern ab 65 Jahre

17. Kindersegnung

# Gemeinde RIEDERALP

## Mitteilungsblatt Nr. 6/2006

### Inhaltsverzeichnis

**Seite 1**  
Erntedank

**Seite 2 — 4**  
Aus dem Gemeinderat

**Seite 4**  
Wasserversorgung  
Hinweis

**Seite 5**  
Feststellung—Bitte  
Spielnachmittag  
Obligatorische  
Krankenversicherung  
Gebührenrechnung 06

**Seite 6**  
Alteisensammlung  
Agenda

**Seite 7**  
Agenda  
Jahresprogramm des  
Frauen- & Müttervereins

**Seite 8**  
zum Gedenken  
Gratulationen

### Wir gratulieren

Es feierten und feiern Geburtstag (Oktober bis Januar, Jahrgang 1926 und älter)

Ittig Elise	am 3. Oktober 1922 ihren 84. Geburtstag
Karlen Wilhelm	am 28. Oktober seinen 81. Geburtstag
Kummer Alex	am 26. Dezember seinen 81. Geburtstag
Kummer Marie	am 7. Oktober ihren 83. Geburtstag
Schwery Rosina	am 4. November ihren 81. Geburtstag
Stucky Rosa	am 12. November ihren 84. Geburtstag
Stucky Luisa	am 24. Dezember ihren 85. Geburtstag

### Verstorbene

Schnitter Tod ist mitten unter uns. Wir gedenken unserer Verstorbenen:  
Am 12. Juli 2006 verstarb im Alter von 82 Jahren Herr Ferdinand Kummer.

Wir sprechen den Angehörigen unsere herzliche Anteilnahme aus.

### Geburten

Den glücklichen Eltern Marielle Schmid Kummer und Emil Kummer mit Lorena gratulieren wir herzlich zur Geburt von Ladina, welche am 27. August 2006 das Licht der Welt erblickte.

### Einwohnerstatistik

Stand per 4. Oktober 2006	
EinwohnerInnen	536
davon Ausländer, Permis B oder C	47
Auslandschweizer	23

### Mitteilung der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindekanzlei wird über die Weihnachtsfeiertage wie folgt geschlossen sein:

*vom Freitag, 22. Dezember 2006 abends bis Mittwoch, 3. Januar 2007.*

Besten Dank für die Kenntnisnahme!